

III. Teil

Thomas von Rottenburg

## **Die Wesen der Ätherischen Öle als Helfer für den Übergang in die NEUE ZEIT**

Nach den direkten Zugängen von Ana und Marko zur Landschaft der Pyramiden und zu ihrer Mission für uns Menschen möchte ich nun die ätherischen Öle als eine Brücke zur Kraft der neuen Zeit einführen. Je mehr wir uns in das enorme Potenzial der bosnischen Pyramiden vertiefen, desto deutlicher wird dessen Bedeutung für die Erdwandlung und die dazugehörige persönliche Wandlung. Genau hier setzen die ätherischen Öle an. Sie helfen uns, die innere Bereitschaft und die Fähigkeiten auszubilden, die wir für diesen fundamentalen Wandlungsprozess brauchen werden. Zudem können sie uns genau die Bereiche in uns zu zeigen, die wir heilen, verwandeln und stärken sollten. Sie wollen uns die Hand reichen, damit wir zu echten Mitschöpfern der neuen Erde werden und somit in unsere höchste Menschenbestimmung kommen. Unsere ganz persönliche Entwicklung ist der entscheidende Schlüssel. In diesem großen Werk können uns die ätherischen Öle viele Türen öffnen. Sie befeuern uns dazu, dass wir über alles Alte hinauswachsen und stark genug werden, diese für uns noch so unbekanntem Zukunftskräfte aufzunehmen. Die Verbindung der Öle mit der Rolle der Pyramiden erschließt sich auf der Ebene ihrer geistigen Essenz. Beide verbindet eine innige geistige Verwandtschaft.

### **Der Zugang zu den Wesen der ätherischen Öle**

Ätherische Öle sind nicht nur mehr oder weniger gut riechende Substanzen, die auch manch heilsame Wirkung hervorbringen. Wirklich interessant wird es erst, wenn wir uns darauf einlassen können, dass sie lebendige Wesen sind, mit denen wir in einen regen Austausch kommen können. Sie haben uns Entscheidendes zu sagen und sind bereit, uns ihre hohe geistige Substanz zu vermitteln. Die einzige Voraussetzung ist, dass wir ihre Sprache lernen und uns öffnen, um ihr Wesen in uns aufzunehmen. Und beides ist einfacher, als es erscheinen mag. Wir werden reich beschenkt, wenn wir un-

seren Weg in ihre Tiefen finden. Je inniger unser Verhältnis zu ihnen, desto stärker die Kräfte, die sie vermitteln können.

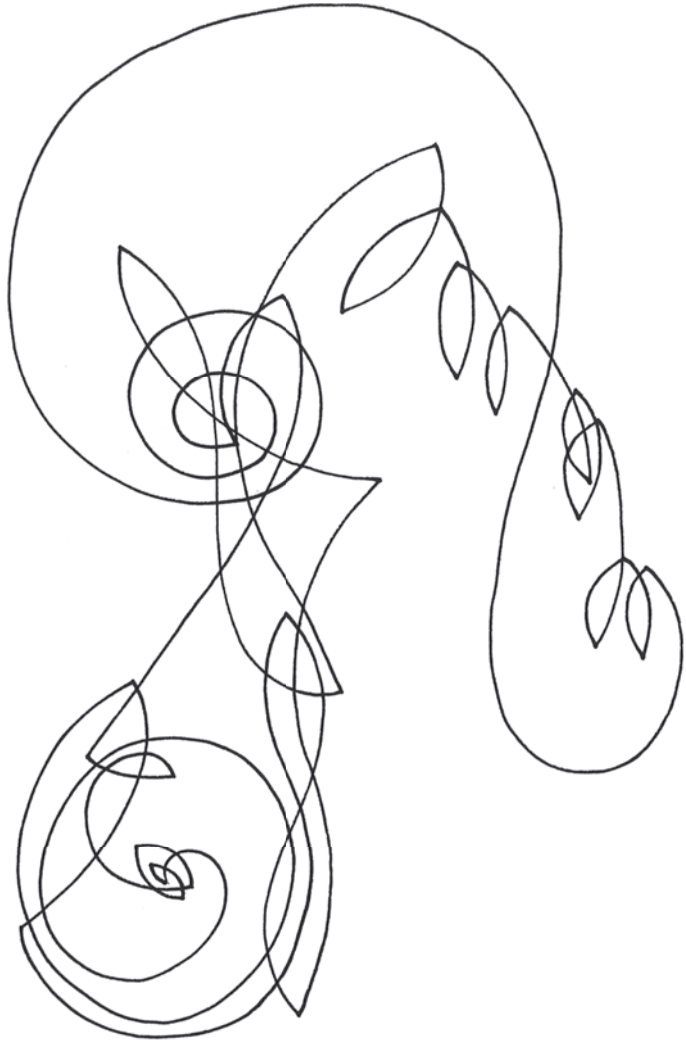
Im Text wechsle ich immer wieder zwischen den Ausdrücken ätherische Öle und Ölwesen. In beiden Fällen meine ich die gesamte Erscheinung der Öle von der physischen bis zur geistigen Ebene.

Jedes ätherische Öl trägt und vermittelt ein höheres geistiges Lebensprinzip. Das Lebensprinzip ist der Hintergrund aller seiner Wirkungen und sogar seines biochemischen Aufbaus. Auch die Heilwirkungen eines Öls beruhen auf seinem geistigen Prinzip. Man kann sagen, ein ätherisches Öl ist geronnene Materie, verkörperte geistig-seelische Kraft. Ätherische Öle sind die geistigsten Substanzen auf der Erde. So unterschiedlich wie sie riechen, so unterschiedlich sind auch ihre Lebensprinzipien. Manche stärken uns eher in unseren alltäglich-praktischen Fähigkeiten, wie das Thymian-thymol-Öl, einige sind Meister darin, mit dunklen Kräften umzugehen, wie das Silberwermutöl; manche sind ganz auf die Lichtkräfte ausgerichtet, wie das Annakrautöl; manche, wie beispielsweise das Berghemlocköl, helfen, eine schwere Vergangenheit zu bewältigen; wieder andere verbinden ganz mit dem Zukünftigen. Mit den Ölwesen und der reichen Vielfalt ihrer Lebensprinzipien stehen uns kraftvolle Lehrmeister, Heiler und Wegbegleiter zur Seite.

Die besprochenen Ölwesen sind, ähnlich wie die in den bosnischen Pyramiden verankerte Kraft, schon innig mit dem Zukünftigen der Erde und der Menschheit verbunden. Sie kommen uns aus unserer eigenen Zukunft entgegen. Es geht um den neuen Menschen. Als Menschheit bewegen wir uns darauf zu – natürlich mit den dazugehörigen Geburtswehen. Je bewusster wir uns innerlich schon auf diesen neuen Menschen orientieren, je stärker wir seinen Ruf erhören, desto stärker wird er in uns wachsen können.



Es kommt noch etwas anderes hinzu: Ätherische Öle entstehen durch den Prozess der Destillation. Dabei stirbt das Pflanzenwesen, weshalb frisch destillierte ätherische Öle erst einmal verbrannt riechen. Der Destillateur spricht vom Destillationsschock. Je nach Öl braucht es Wochen, Monate oder gar Jahre, bis es seinen gesamten Geruchskörper und damit seine neue Konstitution aufgebaut hat. Das Ölwesen ersteht auf einer höhe-



## Das ätherische Öl der Surinamkirsche

Das ätherische Öl der Surinamkirsche (*Eugenia uniflora*) wird aus den Blättern des Baumes gewonnen, der ursprünglich im östlichen Südamerika von Surinam bis Uruguay beheimatet ist. Obwohl in den Tropen und Subtropen zuhause, ist er bemerkenswerterweise sogar frosttolerant. Der Baum stammt aus der Familie der Myrtaceen, wird 8 - 10 Meter groß und schickt seine Pfahlwurzel tief in den Boden. Im Herbst verfärben sich seine Blätter rot. Aus den kleinen weißen Blüten entstehen kleine, rote, gerippte, lampionartige Früchte. Sogar die Früchte enthalten kleine Mengen des ätherischen Öls. Die starke Präsenz der roten bis dunkelroten Farbe kündigt von der Stärke des Feuerprozesses im Baum und in seinem Öl. Es ist ein einmaliger Vorgang, dass eine Pflanze den ätherischen Ölprozess sogar bis in das Fruchtfleisch einer zu genießenden Frucht führt.

*Das Ölwesen der Surinamkirsche: Wie mein Duft Dir schon kündigt, bin ich ein Wesen von üppiger Fülle. Den Allermeisten genügt es schon, von meiner Fülle zu kosten. Doch an meinen wahren Kostbarkeiten gehen sie vorbei. Meine dunklen, doch so nährenden Tiefen ebenso wie köstlich beschenkende Höhen bleiben ihnen verschlossen. Ja, ein wenig Mut und eine Prise Verwegenheit braucht es schon, um zu den Quellen meiner Freude zu gelangen. Und ich versichere dir, es ist ein Weg, der sich lohnt! Doch zunächst geht mein Ruf in die Tiefe – wie willst du Höhen erklimmen, wenn du die Tiefe nicht durchschritten hast? Erst der Tiefe Geheimnisse öffnet euch die Pforten für die himmlischen Offenbarungen. Erst der Tiefe Prüfungen befähigt dich, in rechter Weise mit den himmlischen Kräften umzugehen. Folgst du jedoch dem Ruf der Tiefe und scheust dich nicht, die Arbeit der großen Verwandlung, der großen Läuterung in deiner Seele anzugehen, dann bereitest du dich für etwas Großes. Ich führe dich in deine dunkelsten Kammern, deine schmerzhaftesten Wunden wie zu deinen größten Hindernissen. In alledem helfe ich dir, tiefste Pein und Verstrickung in große Kraft zu*



wandeln. Nun überlasse dich mir. Gebe dich hin, wie du dich vielleicht noch nie hingegeben hast und lasse mich dich umschmelzen. Übergebe dich ganz meiner Kraft aus den tiefsten Tiefen der Erde. Überlasse dich deiner Göttin. Lass sie dich erneuern.

Mein Duft schon läßt Dich vielleicht erahnen, dass ich ein Drachenwesen bin. Ich bin ein Hüter von Urkräften. Dadurch vermag ich, Schwierigstes zu Wunderbarem zu läutern.

Wie überall sonst, so gibt es auch in den Drachengefilten die segensreiche Seite der Drachen und die Gegenseite. Aus euren Märchen kennt ihr nur die ungunen. Nun ist es an der Zeit, dass ihr die Fülle der Möglichkeiten erlebt, die sich für euch durch die wahren Drachenkräfte eröffnen.

Auch du bist Träger einer Urkraft, deiner Urkraft – auch wenn du sie vielleicht nur in seltenen Momenten spürst oder auch nur erahnst. Auch du kannst zum Träger meiner Kräfte werden. Liebend gerne führe ich dich dabei. Nur wisse, hier kannst du nichts steuern, nichts wollen und schon gar nichts wissen. Hier kannst du dich nur öffnen, öffnen und noch einmal öffnen. Hier wirst du ganz und gar zum Gefäß einer höhere Gnade. Wie auch ich zum Gefäß einer höheren Gnade geworden bin. So gib dich hin und lass mich dich in deinem tiefsten Grund erneuern.

Nun kannst du mitwirken an dem großen Werk der Verwandlung dieser Welt und dieser Erde. Dein Mut, dein Vertrauen, dein Glaube und deine Liebe haben dich geleitet und siegen lassen. Dein Sieg kann nun ein Sieg für viele werden. Übergibst du dich ganz meinen Kräften, dann hast du dich selbst zum Kämpfer der Drachenkraft erwählt. Du bist ein Kämpfer der Liebe geworden. Verbunden mit den Urkräften der Göttin Erde und dem Segen des Himmels wird nun möglich, wovon du zuvor nur träumen konntest. Doch sei dir stets gewahr, es sind Urkräfte, die, der Dunkelheit entrunen, nun in rechter Weise ins Leben fließen wollen. Verwechsele nie meine Kraft mit deiner eigenen. Je größer die Kraft, die durch dich fließt, desto bescheidener sollst du werden. Das ist dein größter und dein einziger Schutz – und den wirst du brauchen. Danke stets den Tiefen, von denen du so begnadet wurdest, dann gehst du richtig. Wende dich an mich, wenn du nicht weiter weißt – ich werde dich immer gut führen können.

*Sei dir bewusst, je stärker deine Taten, je größer deine Wirkung, desto erbitterter auch die Gegnerschaft, der du begegnen wirst. Die Gegenseite schläft nicht. Und die Begegnung mit ihr ist nicht nur wichtiger Teil deines Weges, sondern auch Schlüssel deines Wachstums. So bleibe unbeirrt. Bleibst du der Wahrheit und der Liebe treu, wirst du siegreich aus all diesen Herausforderungen hervorgehen und durch sie nur weiter wachsen. Freue dich ob deiner wunderbaren Aufgaben. Was gibt es Schöneres, als zu helfen, dass das Leben auf der Erde mehr und mehr zu seiner wahren Bestimmung kommt. Ist das nicht euer Menschen edelste, schönste und erfüllendste Aufgabe... Darum nimm mein Wesen und meine Kraft immer tiefer in Dich auf. Je mehr ich dich bereichern kann, desto mehr bereicherst du auch mich.*

## Das Lebensprinzip des Surinamkirschöls

Mit dem Ölwesen der Surinamkirsche durchdringt uns eine vollreife, angenehm schwere, warm-süße und gleichzeitig etwas herbe, mild gepfefferte Fruchtigkeit. Eine Fruchtigkeit, die zu ihrer schönsten irdischen Form gereift ist. Das Ölwesen vermittelt eine ungekannte Gelassenheit. Ein ganz besonderes Lebensgefühl stellt sich ein: Es ist vollbracht, die Arbeit ist getan und etwas Wunderbares ist daraus geworden. Es ist Zeit zu feiern, ausgelassen zu sein und sich gemeinsam an dem Vollbrachten zu erfreuen. Wir sind durch etwas Schwieriges und doch so Lohnendes hindurchgegangen und sind daran erstarkt und gereift.

Dieses Öl aktiviert alle Systeme, ölt den ganzen Körper innerlich ein. Das Nervensystem ist wach und trotzdem entspannt. Die Verdauungssäfte fließen, der Kreislauf ist beschwingt. Es geht um einen Aufbruch, um eine Selbstermächtigung, für die es keine Vergleiche gibt. Der Duft des Surinamkirschöls setzt einen starken Maßstab. Kann ich dieses angebotene Niveau von Kraft, von Aktivität und Lebensintensität ins Leben bringen? Die richtigen Menschen finden zusammen und setzen eine starke Kraft in Gang. Was geschieht, wird aus einem tiefen, synchronen Willen gespeist. Doch sind es gewiss nicht die ausgetretenen Pfade, die vorgedachten Gedanken oder der wohlbekannt alte Wein in neuen Schläuchen. Hier bricht sich Menschheitsevolution Bahn,

